# Segensfeier

**Eröffnung des Weges zur Taufe**

**Segensfeier**

**Eröffnung des Weges zur Taufe (und vor der Erstkommunion)**

**Pfarre Hard, 03.07.2015**

Eröffnungslied: Wo zwei oder drei

Begrüßung: Priester

Namenspatron: Priester

Hl. Jakobus >> ein Apostel – (sehr!!) enger Freund Jesu

Zusammen mit seinem Bruder [Johannes](https://de.wikipedia.org/wiki/Johannes_%28Apostel%29) gehört Jakobus neben [Andreas](https://de.wikipedia.org/wiki/Andreas_%28Apostel%29) und [Simon Petrus](https://de.wikipedia.org/wiki/Simon_Petrus) zu den erstberufenen [Jüngern](https://de.wikipedia.org/wiki/J%C3%BCnger).

Der Name Jakobus ist eine [latinisierte](https://de.wikipedia.org/wiki/Latinisierung) Form des Namens des Erzvaters [Jakob](https://de.wikipedia.org/wiki/Jakob_%28Patriarch%29) ([hebräisch](https://de.wikipedia.org/wiki/Hebr%C3%A4ische_Sprache)  ‏יַעֲקֹב‎ *Ja'akov*).

Die erstberufenen Jünger nehmen im Neuen Testament eine besondere Stellung im Kreis der Jünger ein, weil Jesus sie an bedeutenden Ereignissen seines Lebens teilnehmen lässt.

Jakobus ist zusammen mit Petrus und Johannes auf dem Berg der Verklärung und im Garten [Getsemani](https://de.wikipedia.org/wiki/Getsemani) wird er Zeuge der Verzweiflung Jesu angesichts seines bevorstehenden Leidensweges.

Jakobus und Johannes erhalten von Jesus wegen ihrer ungestümen Wesensart den aramäischen Beinamen *Boanerges*, was [*Donnersöhne*](https://de.wikipedia.org/wiki/Donners%C3%B6hne) bedeutet. Nach ([Apg](https://de.wikipedia.org/wiki/Apostelgeschichte_des_Lukas" \o "Apostelgeschichte des Lukas) 12,1-2) wurde er während der Herrschaft des [Herodes Agrippa I.](https://de.wikipedia.org/wiki/Herodes_Agrippa_I.) (41-44 n. Chr.) mit dem Schwert hingerichtet.

Santiago – sein Leichnam // Jerusalem – sein Haupt

Pilgern zu den Apostelgräbern, weil man nicht mehr ins Hl. Land pilgern konnte (Rom / Trier / Santiago de Compostella)

Dank für das Kind: Eltern

**Dank für Jakob und Lobpreis Gottes für ihn**

Pfr.: Lasst uns mit Lob und Dank zu Gott, unserm Herrn, rufen:

Eltern: Guter Gott, wir loben und preisen dich,

denn groß bist du und staunenswert ist alles,

was du gemacht hast.

Pfr.: Wir loben dich – Alle: Wir preisen dich.

Eltern: Wir danken dir für das Leben,

das wir empfangen haben,

und für die Wunder der Liebe,

die wir entdecken dürfen.

Pfr.: Wir loben dich – Alle: Wir preisen dich.

Eltern: Wir danken dir für die Freude,

die uns durch unseren N. geschenkt wird,

und bitten um die Kraft, für ihn sorgen zu können.

Pfr.: Wir loben dich – Alle: Wir preisen dich.

Eltern: Wir danken dir, dass du uns deine Nähe versprochen hast und bitten dich, dass du auch N. auf seinem Weg begleiten mögest.

Pfr.: Wir loben dich – Alle: Wir preisen dich.

Pfr: Wir danken dir, denn du hast N. ins Dasein gerufen und ihn in deine Hand geschrieben.

Schenke ihm in der Taufe dein göttliches Leben und führe ihn in die Gemeinschaft der Heiligen durch Jesus Christus, deinen Sohn, der mit dir lebt und Leben schenkt in alle Ewigkeit.

Bibelstelle: Priester

**Der gute Hirte – Kinderbibel Nr. 307**

Predigt: Priester

Wisst ihr, was ein Hirte ist?

…. einer der die Schafe hütet, sich um sie sorgt,

früher kein Zaun / keine saftige Weiden / wilde Tiere

… genauso kümmert sich Jesus um uns Menschen

Kennt ihr Jesus? Jesus ist der Sohn Gottes.

Maria hat ihn zu Weihnachten auf die Welt gebracht.

in Betlehem / aufgewachsen in Nazaret / herum gezogen am See Genersaeth > von Gott erzählt und auch Wunder gewirkt

Er ist dann in Jerusalem am Kreuz gestorben, aber am dritten Tage von den Toten auferstanden.

Jesus, der Gute Hirte, beschützt auch den N. und uns alle.

N. wird dann vor der EK getauft, dann ist er ganz offiziell ein JESUSfreund

N. soll Jesus immer mehr kennenlernen

Die Paten sollen ihm eine Kinderbibel schenken

Die Eltern sollen mit ihm beten und auch in die Familienmesse gehen

Eröffnung des Weges mit Befragung, Bezeichnung mit dem Kreuz: Priester

**Befragung**

Z: **Liebe Eltern, Ihr wollt, dass euer Kind N. getauft wird.**

**Das bedeutet für euch: Ihr sollt euren/euer N. im Glauben erziehen und ihn/sie lehren, Gott und den Nächsten zu lieben, wie Jesus es vorgelebt hat.**

**Ihr sollt mit ihm/ihr beten und ihm/ihr helfen,**

**seinen/ihren Platz in der Gemeinschaft der Kirche zu finden. Seid ihr dazu bereit?**

Eltern: Ich bin bereit.

Z: **Liebe Paten, die Eltern von N. haben euch gebeten,**

**das Patenamt zu übernehmen.**

**Ihr sollt euer Patenkind auf dem Lebensweg begleiten,**

**es im Glauben mittragen und es hinführen zu einem Leben in der Gemeinschaft der Kirche.**

**Sind ihr dazu bereit, diese Aufgabe zu übernehmen und damit die Eltern zu unterstützen?**

Paten: Ich bin bereit.

Z: **Liebe Brüder und Schwestern,**

**N. soll einmal selbst auf den Ruf Jesu Christi antworten.**

**Dazu braucht er/sie die Gemeinschaft der Kirche,**

**dazu braucht er/sie unsere Mithilfe und Begleitung.**

**Für diese Aufgabe stärke uns Gott durch seinen Heiligen Geist.**

**Bezeichnung mit dem Kreuz**

Z: **N., mit großer Freude empfängt dich die Gemeinschaft der Glaubenden. Im Namen der Kirche bezeichne ich dich mit dem Zeichen des Kreuzes.**

* Bezeichnung der Stirn durch den Zelebranten.

Z: N., a**uch deine Eltern und Paten und die alle, die mitfeiern, werden dieses Zeichen Jesu Christi, des Erlösers, auf deine Stirn zeichnen.**

* Bezeichnung der Stirn durch die Anwesenden.

**eventuell:**

Zur Bezeichnung der Augen:

Z: **Ich bezeichne deine Augen mit dem Kreuz,**

**damit du sehe lernst, was Jesus tut.**

Zur Bezeichnung der Ohren:

Z: **Ich bezeichne deine Ohren mit dem Kreuz,**

**damit du hörst, was Jesus sagt.**

Zur Bezeichnung des Mundes:

Z: **Ich bezeichne deinen Mund mit dem Kreuz,**

**damit du dem Ruf Jesu antwortest.**

Zur Bezeichnung der Hände:

Z: **Ich bezeichne deine Hände mit dem Kreuz,**

**damit du tust, was Jesus lehrt.**

Fürbitten

Die Eltern haben FÜRBITTEN vorbereitet

*Fürbitten heißt, wir bitten Gott für andere Menschen, für bestimmte Anliegen:*

* *für N. (ev. auch zwei Fürbitten)*
* *für die Eltern*
* *für die Paten und für die anderen Verwandten*
* *für die Kinder, die es nicht gut haben*
* *um Frieden in der Welt*
* *ev. für Verstorbene*

Vater unser: gesungen

Gebet um Schutz vor dem Bösen: Priester

Z: **Herr Jesus Christus,**

**du hast Kindern die Hände aufgelegt und sie gesegnet.**

**Schütze N. und halte von ihm/ihr fern,**

**was schädlich und unmenschlich ist.**

**Bewahre ihn/sie vor Satans Macht,**

**damit er/sie dir in Treue folgt.**

**Lass N. in seiner/ihrer Familien geborgen sein**

**und gib ihm/ihr Sicherheit und Schutz**

**auf den Wegen seines/ihres Lebens,**

**der du lebst und herrschest in Ewigkeit.**

Alle: Amen

Salbung mit dem Katechumenenöl: Priester

Z: **Durch diese Salbung**

**Stärke und schütze dich**

**die Kraft Christi, des Erlösers,**

**der lebt und herrscht in alle Ewigkeit.**

Alle: Amen

* Salbung der Brust oder der Handoberfläche

Segen: Priester

**SEGEN**

Segnung Holzkreuz

**Segne + dieses Holzkreuz.**

**Lass dieses Kreuz für uns zum Segen werden.**

**Stärke alle Menschen,**

**die dieses Kreuz anschauen und ehren,**

**im Glauben, in der Hoffnung und in der Liebe.**

**Erinnere alle Menschen, die es sehen,**

**an deinen Willen**

**Lass alle, die hier vorübergehen,**

**im Schutz des gekreuzigten Erlösers geborgen sein.**

**Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.**

Schlusslied: Pass auf kleine Hand

**Dieser Gottesdienst wurde gestaltet und gefeiert von:**

Pfr. Hubert Lenz, Pfarre Hard